

ein Gebild wollte sich nicht gestalten. In die Vierzig mußte ich kommen, bis es mir durch Vermittlung eines lieben Freundes ermöglicht wurde, auch dieses letzte Rätsel gelöst zu sehen.

Ein paar Bahnstationen von der herzoglich sächsischen Residenzstadt Koburg entfernt liegen die beiden Städtchen Sonneberg und Neustadt a. d. Heide. Von dem ersten weiß heutzutage jedes Schulkind, daß es das Puppenparadies der Erde ist und überhaupt die deutsche Spielwarenfabrikation allmählich ganz an sich gezogen hat. Das letzte ist so gut wie unbekannt, obwohl man behaupten darf, daß jede dritte Puppe hier entstanden und der größte Teil der Bevölkerung entweder in Fabriken oder als Heimarbeiter in dieser Industrie tätig ist. Wir waren an einem regnerischen Morgen aus dem Bayrischen hinübergeradelt „ins Deutschland“, wie der oberfränkische Bauer aus den Grenzdörfern sagt. Der Betrieb, den wir zunächst besuchen sollten, war eine Wachspuppenfabrik und hatte den großen Vorzug nicht zu ausgedehnt zu sein, so daß wir alles eingehend betrachten konnten, ohne die Arbeiter zu stören und aufzuhalten.

Der freundliche Besitzer führte uns zunächst in die Gießstube, einen sehr kleinen Raum, worin ein einziger Arbeiter tätig war. Ein süßer Geruch wie von angezündeten echten Wachskerzen durchflutete das Zimmerchen. Er kam von dem ungebleichten Wachs, das hier beständig mit einem beträchtlich größeren Teil Paraffin und einer rötlichen „Fleischfarbe“ durch die Wärme heißen Wassers zusammengeschmolzen wird. Vor dem Gießler standen vier hohle Puppenkopfformen aus Gips, jede aus zwei genau zusammenpassenden Hälften bestehend und mit einer Schnur umwunden. Aus einem alten Topf goß der Arbeiter nun soviel von der flüssigen Masse hinein, bis jede Form gefüllt war. „Das gibt doch volle Köpfe und keine hohlen!“ riefen wir einstimmig. Aber der Gießler strich schmunzelnd mit der fettigen Hand über seinen Schnurrbart und nahm vier andre Formen, die abseits auf dem Arbeitstisch standen, mit einem Griff in beide Hände und stülpte sie über einer Wanne um. Aus jeder Form schoß ein Wasserstrahl. Dann schob der Mann die Schnur herab, öffnete die Formen